

Europäische Erste Hilfe



für Kinder von 5 bis 7 Jahren
entwickelt von Johanniter International

johanniter
international



Impressum

Herausgegeben von Johanniter International ASBL ▪ Wohltätigkeitsorganisationen der Johanniterorden ▪ Rue Joseph II, 166, 1000 Brüssel ▪ Telefon +32 2 282 1056 ▪ join.office@johanniter.org ▪ www.johanniter.org ▪ Registriert in Belgien (ASBL)

Herausgeber Johanniter International ▪ **Layout und Design** Mag.^a Julia Kadlec ▪ August 2021

Jans Tagesausflug

Hi, ich bin Jan. Ich bin 7 Jahre alt.
Du kennst vielleicht schon
meine Schwester Lisa.



Meine kleine Schwester Lisa ist mit
Papa im Schwimmbad.

Ich bin zu Hause bei Mama.
Ihr geht es nicht so gut.



Ich bin immer eine große Hilfe
für Mama!



Mama liegt mit unserer Katze Tiger
auf dem Sofa.

Ich gehe in die Küche, um ihr ein
Glas Wasser zu holen.

Als ich zurückkomme, atmet
Mama sehr schnell.
Ich mache mir Sorgen um sie.



„Jan, holst du bitte meinen Inhalator für mich?“ fragt Mama.
Sie sieht ganz außer Atem aus.
„Dann geht es mir gleich viel besser.“



Mama bewahrt ihren Inhalator in ihrer Handtasche auf. Ich weiß, dass sie in der Küche ist und gehe sie schnell holen.

Kannst du den Inhalator sehen?



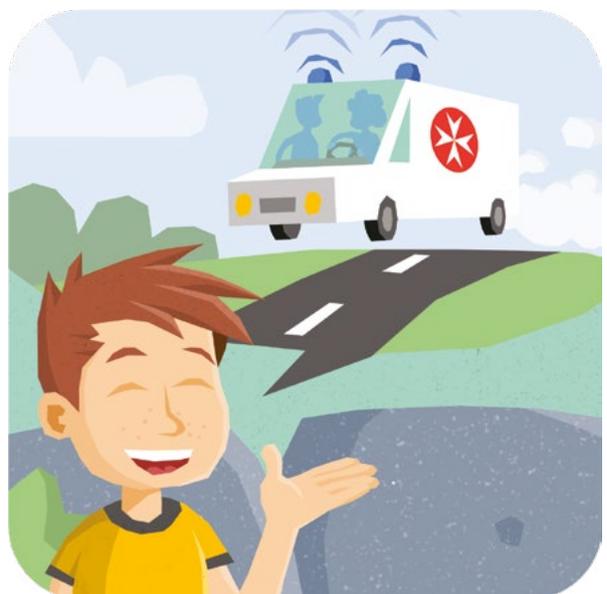
Ich gebe Mama den Inhalator.
Mama pumpt das Inhalationsspray in
den Mund und atmet es ein.
Nach einer Weile geht es
ihr viel besser.



„Ich habe Asthma“, sagt Mama.
„Dieser Inhalator hilft mir sehr.“
„Wenn es mir damit nicht besser
geht, weißt du dann, was zu tun ist?“

„Natürlich weiß ich das“, sage ich.
„Ich würde einen Rettungswagen
rufen.“

**Was ist die Notfallnummer
in deinem Land?**



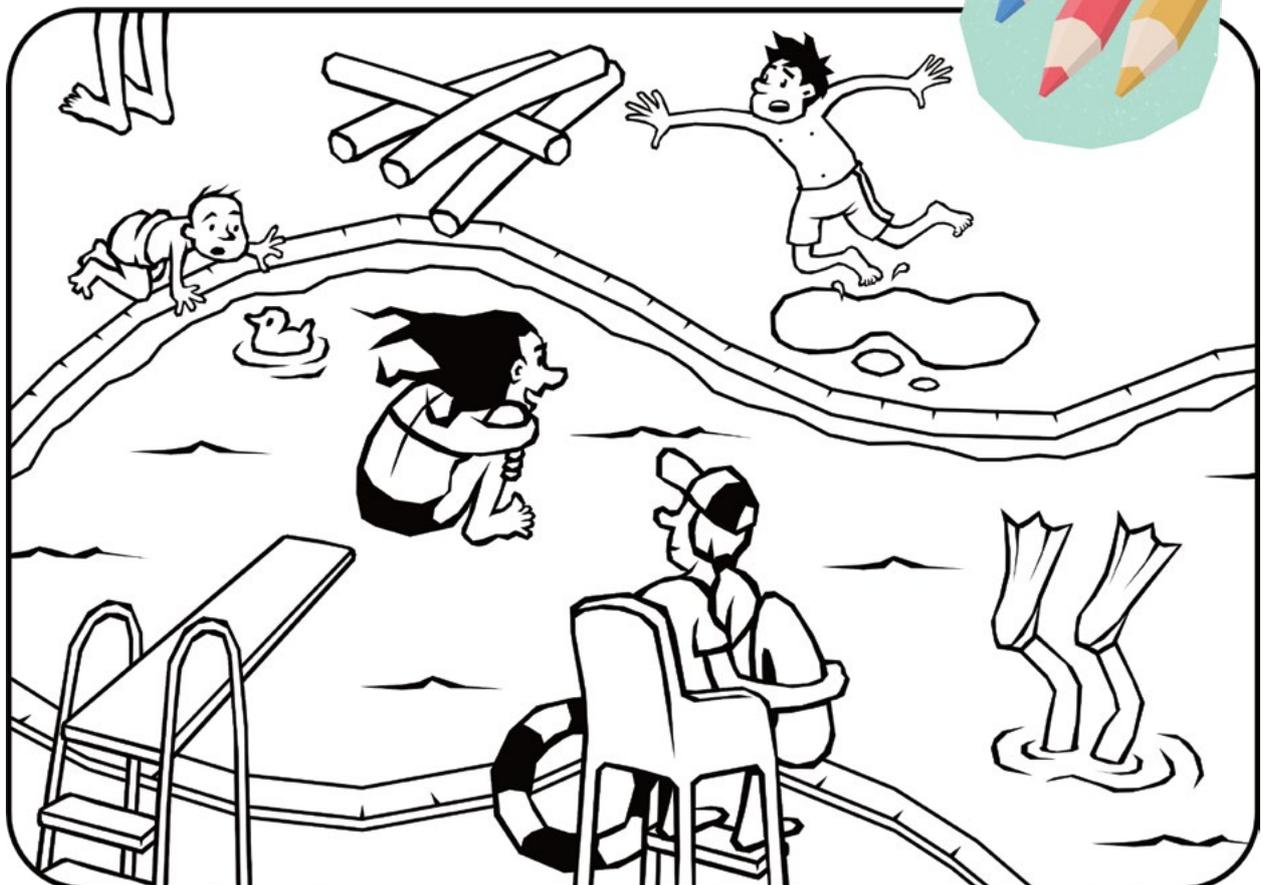
Mama hat mir versprochen ins Schwimmbad zu gehen, um Papa und Lisa zu treffen.

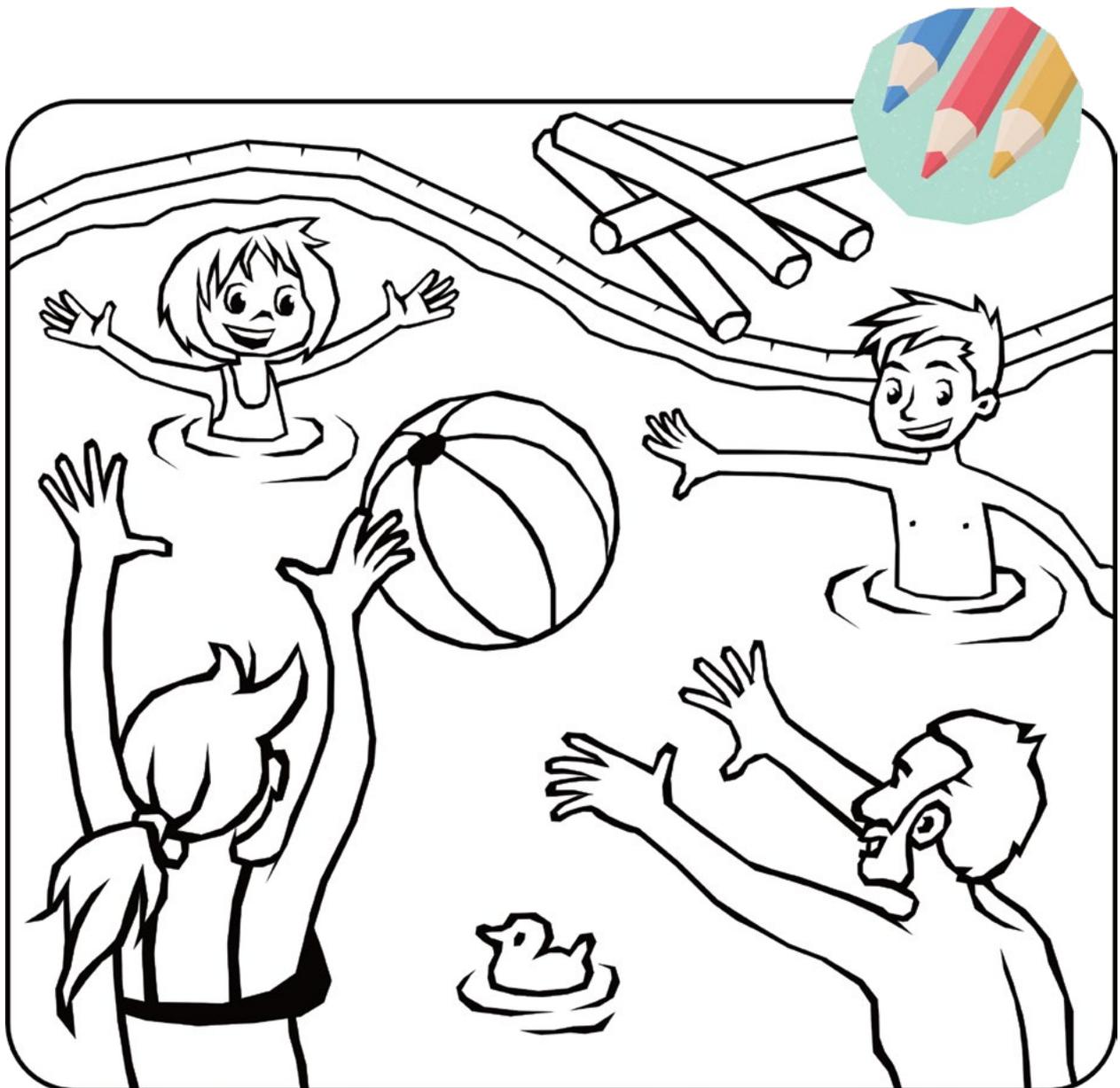


Manchmal bittet dich ein Erwachsener in einem Notfall, ihm bei der Einnahme von Medikamenten zu helfen. Denke daran, NIEMALS mit Medikamenten zu spielen!

Mama und ich machen uns auf den Weg zum Schwimmbad. Hier ist es!

Kannst du irgendwelche Gefahren erkennen?





Wir haben viel Spaß im Wasser!

Am Ende sagt Papa: "Lasst uns zum Essen ausgehen."

Wir gehen in das Einkaufszentrum in
der Nähe, wo es viele gute
Restaurants gibt.

Auf dem Weg dorthin bleibe ich
stehen, weil ich das Schaufenster vom
Spielzeugladen entdeckt habe. Da gibt
es so viele coole Sachen zu sehen.

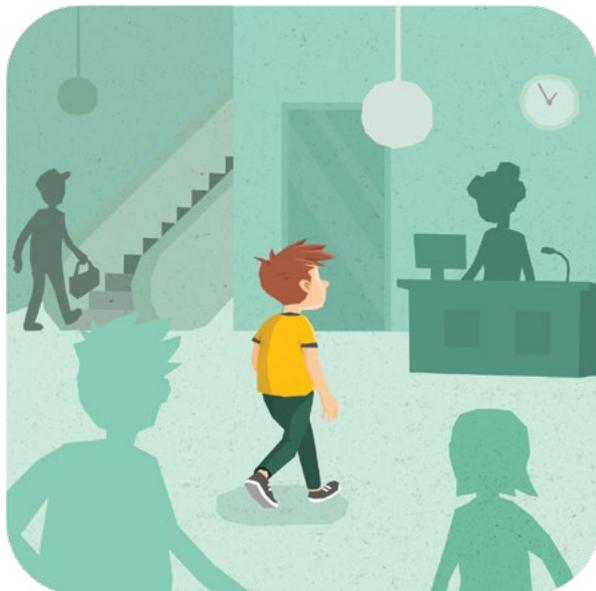


Als ich mich wieder umdrehe, sind
Mama, Papa und Lisa nicht mehr da!

Ich schaue mich um und kann sie
nirgends finden.



Ich bin heftig erschrocken, aber dann erinnere ich mich daran, was Mama mir immer beigebracht hat.



Also suche ich Hilfe und schaue mich nach einer Person um, der ich vertrauen kann.

Ich finde die Information, wo eine Dame sitzt. Sie ist sehr freundlich und fragt mich, ob ich Hilfe brauche.

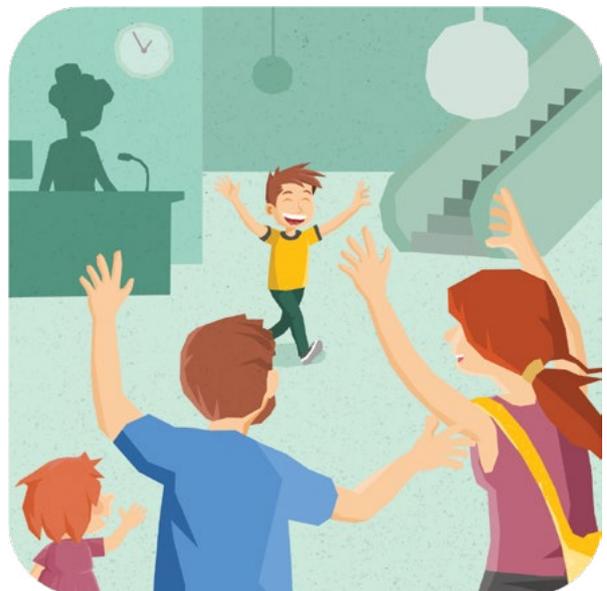


Ich sage ihr: „Ich kann meine Mama
und meinen Papa nicht finden! Ich
weiß nicht, was ich tun soll!“



Die nette Dame macht eine
Durchsage: „Die Eltern von Jan
möchten bitte an die Information
kommen.“

Es dauert nur einen Moment und
Mama, Papa und Lisa sind da.
Ich bin so glücklich,
sie wiederzusehen!





Schließlich gehen wir alle zum Restaurant.

Mama sagt zu mir: „Falls du dich nochmal verläufst, wen könntest du um Hilfe bitten?“

Kannst du dir vorstellen, wen du um Hilfe bitten könntest, wenn du dich verlaufen hast? Schreib oder male deine Beispiele in den Kasten.



A large, empty rectangular box with rounded corners and a black border, intended for writing or drawing answers to the question above.

Papa sagt: „Die besten Leute, die man um Hilfe bitten kann, sind die, die eine Uniform tragen.“

Hier sind ein paar Beispiele für Leute, die du fragen kannst:



Rettungsschwimmer



Polizei



Ladenpersonal



Informationspersonal



Feuerwehrlaute



Wachleute



Sanitäter

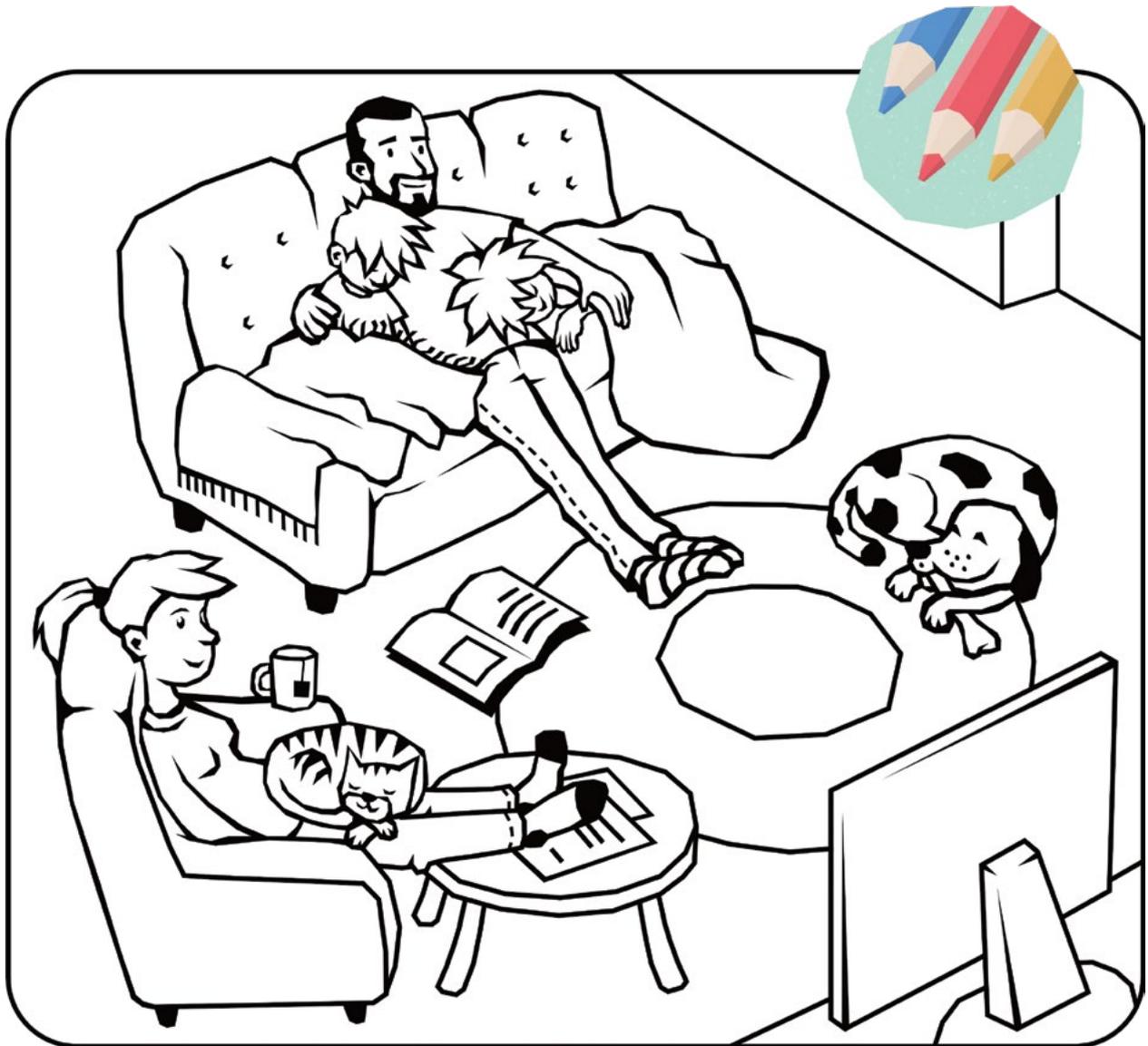
Wir bekommen ein tolles großes Abendessen mit viel gesundem Essen!

**Was denkst du, was Jan zu Abend gegessen hat?
Male ein Bild von Jans Abendessen auf seinem Teller.**



Das war ein wunderbarer Tag!

Ich gehe müde, satt und glücklich ins Bett und schlafe tief und fest!



Über JOIN

JOIN ist die Partnerschaft der vier protestantischen Johanniterorden und ihrer nationalen Wohltätigkeitsorganisationen. Unsere Mitgliedsorganisationen mit Sitz in Europa und im Nahen Osten arbeiten eng zusammen und werden von mehr als 100.000 Freiwilligen unterstützt. Mit medizinischen Dienstleistungen und Erster-Hilfe, sozialer Fürsorge, internationaler Hilfe sowie Katastrophenhilfe und Jugendarbeit bieten sie ein breites Spektrum an Hilfeleistungen an. Die Dienstleistungen unserer Mitgliedsorganisationen stehen allen offen.

Das JOIN-Hauptbüro in Brüssel vertritt die Interessen der Johanniter-Organisationen gegenüber den europäischen und internationalen Gremien und unterstützt internationale Projekte und Arbeitsgruppen.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte unser Büro in Brüssel unter join.office@johanniter.org oder www.johanniter.org.

